

## Beratungsstelle für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Neben der Beratung für Erwachsene und Familien bietet das Café Zuflucht seit Mai 2012 eine spezialisierte Beratungsstelle für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in der Wilhelmstraße 59 in Aachen an.

### Herkunftsländer

Die meisten der von uns beratenen unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge stammen aus Afghanistan, Syrien, Guinea, Eritrea, Irak, Marokko, Kamerun, Bangladesch, Algerien und dem Iran.

### Fluchtgründe

Sie fliehen vor Krieg oder Bürgerkrieg, vor der Verfolgung wegen ihrer Zugehörigkeit zu einer religiösen oder ethnischen Minderheit, ihrer politischen Tätigkeit oder der ihrer Eltern, vor drohendem Militär- oder Kriegsdienst, Kinderarbeit oder Gewalt in der Familie. Ebenso sind eine fehlende Existenzgrundlage im Heimatland oder eine behandlungsbedürftige Krankheit verbreitete Fluchtursachen.

Viele der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge sind durch die Erlebnisse in ihrem Heimatland und auf der Flucht schwer traumatisiert.



## Beratungsangebot

### Unser Beratungsansatz ist präventiv.

Durch Vorab-Prüfung und engmaschige Zusammenarbeit mit BetreuerInnen, VormünderInnen und den Jugendlichen können wir gemeinsam viel erreichen. Wenn rechtzeitig die richtigen Weichen gestellt werden, haben die Jugendlichen eine bessere Chance auf einen gesicherten Aufenthalt!

### Beratungsangebot

- Klärung aufenthaltsrechtlicher Perspektiven in einem Erstgespräch im Rahmen des Clearingverfahrens (allgemeine Informationen zum Asyl- und Aufenthaltsrecht, Aufarbeitung der Fluchtgeschichte, Unterstützung bei der Antragstellung)
- Vorbereitung auf die Asylanhörnung beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- Begleitung und Beratung während des gesamten aufenthaltsrechtlichen Verfahrens (Beantragung von Aufenthaltserlaubnissen, Hilfe bei Bestreitung des Klagewegs im Falle negativer Bescheide, Informationen zu Familienzusammenführung u.v.m.)

Informationen zum Beratungsablauf finden Sie auch unter: <http://www.cafe-zuflucht.de/projekt-umf/hinweise-zum-beratungsablauf.html>

## Reichweite

### Beratungen der UMF aus dem Aachener Umland

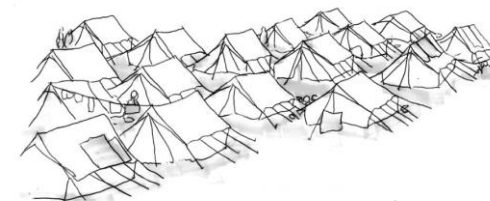
Wir beraten nicht nur unbegleitete minderjährige Flüchtlinge aus Aachen, Stolberg, und Eschweiler, sondern auch aus den Kommunen Herzogenrath, Alsdorf, Würselen, Übach-Palenberg, Geilenkirchen, Hückelhoven, Heinsberg, Mönchengladbach, Baesweiler, Roetgen, Simmerath und Monschau.

Aufgrund unserer begrenzten Kapazitäten ist es uns leider nicht möglich, Beratungen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge aus weiter entfernten Kommunen anzubieten.

### Steigende Beratungszahlen

Jahr	Beratene UMF
2011	70
2012	117
2013	243
2014	450
2015	741
2016	1039
1. HJ 2017	817

Wir werden gebraucht!



## Spenden

Wir werden gefördert durch das Land Nordrhein-Westfalen.

Um den Eigenanteil finanzieren zu können, sind wir auf Spenden angewiesen.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit mit einer Spende an unseren Trägerverein:

Refugio e.V.

IBAN: DE80 3905 0000 1070 8004 77

BIC: AACSD33XXX

Sparkasse Aachen

**Vielen Dank.** **فارسی** **Thank You.**  
**Pir sipas.** **Merci beaucoup.**



**Café Zuflucht —  
Beratungs- und  
Begegnungszentrum  
für Flüchtlinge  
in Aachen**



## Kontakt:

Adresse: Wilhelmstr. 59, 52070 Aachen

Telefon: (0241) 44 65 90 20

Fax: (0241) 44 65 90 66

E-Mail: [info.umf@cafe-zuflucht.de](mailto:info.umf@cafe-zuflucht.de)

web: [www.cafe-zuflucht.de/projekt-umf.html](http://www.cafe-zuflucht.de/projekt-umf.html)

Telefonsprechstunde: Mo-Fr 9:00-10:00

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9:00-17:00

Beratungsgespräche nur nach Terminvereinbarung

## Ansprechpartner/innen:

### Johanna Grotendorst:

Tel.: (0241) 44 65 90-21

Mail: [j.grotendorst.umf@cafe-zuflucht.de](mailto:j.grotendorst.umf@cafe-zuflucht.de)

### Melle Bououden

Tel.: (0241) 44 65 90-22

Mail: [m.bououden.umf@cafe-zuflucht.de](mailto:m.bououden.umf@cafe-zuflucht.de)

### Robert Fahrenhorst

Tel.: (0241) 44 65 90-23

Mail: [r.fahrenhorst.umf@cafe-zuflucht.de](mailto:r.fahrenhorst.umf@cafe-zuflucht.de)

## Verfahrensberatung

**für unbegleitete minderjährige  
Flüchtlinge (UMF) in Aachen**